



<b>Büro des Landrats</b>	<b>Vorlagenart</b>	<b>Vorlagennummer</b>
Verantwortlich: Graff, Markus Fraktion DIE LINKE Datum: 20.11.2020	<b>Antrag</b>	<b>2020/453</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

**Beratungsgegenstand:**

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19.11.2020, Unterbringung von auffälligen Demenzkranken

**Produkt/e:**

311-401 Hilfen z. Gesundheit innerhalb v. Einrichtungen  
351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 52)  
111-110 Büro des Landrats

**Beratungsfolge**

Status	Datum	Gremium
Ö		Ausschuss für Soziales und Gesundheit
Ö		Kreistag
N		Kreisausschuss

**Anlage/n:**

Originalantrag

**Beschlussvorschlag Antragsteller:**

Die Verwaltung wird aufgefordert

- a) eine Platzbedarfsanalyse für beider Personengruppen und
- b) ein Szenario zu entwickeln, an dessen Ende die Personengruppen mittel- und langfristig gut untergebracht werden.

Sollten dazu weitere Haushaltsmittel benötigt werden, so sind diese in den HH 2021 einzusetzen.

Eine Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen ist durchaus gewünscht.

**Sachlage:**

Kurzzeitpflegeplätze sind im Landkreis schwer zu finden und Plätze für auffällige Demenzkranke noch schwerer.

**Begründung:**

Wie uns in der Sozialausschusssitzung am 08.09.2020 berichtet wurde, gibt es erhebliche probleme verhaltensauffällige Demenzkranke unterzubringen. Eine ähnliche Situation gibt es bei der Unterbringung in Kurzzeitpflegeplätzen.

Hier muss dringend eine Lösung gefunden werden.

Landkreis Lüneburg  
Landrat  
Postfach  
21310 Lüneburg

Kreistagsfraktion  
Markus Graff  
Dorfstr. 33 d  
21365 Adendorf  
Tel.: 0177-3224686  
kreistagsfraktion@dielinke-lueneburg.de  
19.11.2020

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktion DIE LINKE stellt folgenden Antrag zum nächsten Sozialausschuss:

Betr.: Plätze für auffällige Demenzkranke und Personen die einen Kurzzeitpflegeplatz benötigen

Die Verwaltung wird aufgefordert

- a) eine Platzbedarfsanalyse für beide Personengruppen und
- b) ein Szenario zu entwickeln, an dessen Ende die Personengruppen mittel- und langfristig gut untergebracht werden

Sollten dazu weitere Haushaltsmittel benötigt werden, so sind diese in den HH 2021 einzusetzen.

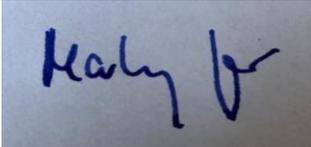
Eine Zusammenarbeit mit anderen Landkreisen ist durchaus gewünscht.

Begründung:

Wie uns in der Sozialausschusssitzung am 08.09.2020 berichtet wurde, gibt es erhebliche Probleme verhaltensauffällige Demenzkranke unterzubringen. Eine ähnliche Situation gibt es bei der Unterbringung in Kurzzeitpflegeplätzen.

Hier muss dringend eine Lösung gefunden werden.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Graff  
Fraktionsvorsitzender